



Justizzentrum Aachen
Adalbertsteinweg 92
52070 Aachen

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Haltestelle „Josefskirche / Justizzentrum“ wird von den Linien 2, 5, 12, 22, 23, 25, 35, 43, 45, 55, 65, 75, 166 angefahren.

Vom **Bahnhof Rothe Erde** gelangen Sie mit den Buslinien 5, 15, 25, 35, 45, 55, 65, 68, 75, 166 zum Justizzentrum (zu Fuß sind es etwa 10 Minuten).

Vom **Bahnhof „An der Schanz“** (Zuglinie aus Richtung Düsseldorf) fahren die Buslinien 12, 25, 35, 45 und 55 direkt zum Justizzentrum.

Vom **Hauptbahnhof** gibt es derzeit leider keine direkte Verbindung.

Entweder fahren Sie mit einem Regionalexpress oder einer Regionalbahn (RE 1, 4, 9, RB 20) weiter zum Bahnhof Rothe Erde und von dort wie vorbeschrieben weiter mit dem Bus

oder mit dem Bus der Linien 3 A, 13 A zum Kaiserplatz, von dort aus mit den Linien 23, 15, 25, 43, 55, 65, 75 zum Justizzentrum

oder mit dem Bus der Linien 1, 11, 21, 44 zum Bushof und von dort aus mit der Linien 2, 12, 23, 25 zum Justizzentrum.



Veranstalter:

Bundesministerium der Justiz
und
Justizministerium des
Landes Nordrhein-Westfalen
unter Mitwirkung des Föderalen
Öffentlichen Dienstes Justiz Belgiens
und des
Ministeriums der Justiz der Niederlande

Tagungsbüro:

Justizministerium NRW, Abteilung V
Gabriele Gagliardi,
Tel.: 0211 / 87 92 - 264
Fax: 0211 / 87 92 - 712
www.justiz.nrw.de

Druck:

jva druck+medien,
Möhlendyck 50, 47608 Geldern
av@jva-druckmedien.de



5. Europäischer Tag der Ziviljustiz Aachen, Justizzentrum, 8. November 2007

09.30 Uhr Begrüßung der Schülerinnen und Schüler aus der Euregio
durch Präsidenten des Landgerichts Aachen
Dr. Stefan Weismann

10.00 Uhr Prozesssimulationen zu Rechtsfragen des Alltags nach deutschem, belgischem und niederländischem Recht

12.30 Uhr Mittagspause
Bei kleinen Speisen und Getränken besteht Gelegenheit zur Diskussion und Vertiefung an verschiedenen Informationsständen.

14.30 Uhr Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fachprogramms
durch Staatssekretär des Justizministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen
Jan Söffing

Kurze Einführungsvorträge zum Europäischen Tag der Ziviljustiz von Vertretern der Europäischen Union und des Europarates

15.00 Uhr Parallel in zwei Workshops

„Grenzüberschreitende Sorgerechts- und Umgangskonflikte“

Vorträge

Professor Dr. Patrick Wautelet,
Universität Lüttich/Belgien
Dr. Christina Wicke,
Bundesamt für Justiz, Bonn
Professorin Dr. Katharina Boele-Woelki,
Universität Utrecht/Niederlande

Podium

Vortragende
NN. Vertreter der Europäischen Union
NN. Vertreter des Europarates
Ministerialrat **Dr. Rolf Wagner**,
Bundesministerium der Justiz, Berlin
Stellvertreter des Generalprokurators **Dirk De Waele**,
Appellationshof Antwerpen/Belgien
Rechtsanwältin **Mr. Dr. Arlette R. Van Maas de Bie**,
Eindhoven/Niederlande
Rechtsanwalt **Werner Martens**, München

Moderation

Professor Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Henrich, Regensburg

„Grenzüberschreitende Zwangsvollstreckung“

Vorträge

Professor Dr. Burkhard Hess,
Universität Heidelberg
Professor Mr. Dr. Maurice V. Polak,
Universität Leiden/Niederlande
Attaché **Tine de Meulenaer**,
Föderaler Öffentlicher Dienst Justiz/Belgien

Podium

Vortragende
NN. Vertreter der Europäischen Union
NN. Vertreter des Europarates
Professor Dr. Hakim Boularbah,
Universität Brüssel/Belgien
Vors. Richter am Oberlandesgericht
Wilhelm Jennissen, Köln
Rechtsanwalt **Guido Imfeld**, Aachen
Gerichtsvollzieher **J. Nijenhuis**, Roermond / Niederlande

Moderation

Richter am Landgericht **Holger Brantin**, Aachen

17.00 Uhr Kaffeepause

17.30 Uhr Gemeinschaftlicher Abschluss der beiden Workshops
Fragen aus dem Publikum
Berichte der Moderatoren

Moderation

Richter am Oberlandesgericht
Dr. Ulrich Thole, Düsseldorf

18.00 Uhr

Festakt mit Grußworten

Justizministerin des Landes Nordrhein-Westfalen
Roswitha Müller-Piepenkötter

Bundesministerin der Justiz
Brigitte Zypries

Oberbürgermeister der Stadt Aachen
Dr. Jürgen Linden

Belgischer Justizminister

Minister der Justiz der Niederlande
Dr. Ernst Hirsch Ballin

Repräsentant der Europäischen Union

Repräsentant des Europarates

Im Anschluss besteht bei kleinen Speisen und Getränken die Gelegenheit zu anregenden Gesprächen und Diskussionen.

Sylvia Brécko & Band begleiten die Abendveranstaltung musikalisch.